

NACHTRAG NR. 1 VOM 3. JULI 2019

nach § 16 Abs. 1 Wertpapierprospektgesetz der ENERTRAG AG zum bereits veröffentlichten Prospekt als einzigem Dokument im Sinne von § 12 Abs. 1 Satz 1 Wertpapierprospektgesetz in der Fassung vom 1. April 2019 für das öffentliche Angebot von Inhaber-Teilschuldverschreibungen

DER SERIE ENERTRAG ZINS 2029

WKN: A2TR66

ISIN: DE000A2TR661

mit einem Gesamtnennbetrag von 15.000.000 €, eingeteilt in 15.000 Inhaber-Teilschuldverschreibungen mit einem Nennbetrag von je 1.000 € und einer Laufzeit bis zum 31. Dezember 2029

Der Prospekt ist als einziges Dokument im Sinne von § 12 Abs. 1 Satz 1 Wertpapierprospektgesetz am 16. April 2019 durch Bereithaltung zum Download auf der Internetseite der Emittentin veröffentlicht worden.

Der Prospekt wird unter <https://www.enertrag.com> in der Rubrik „Unsere Lösungen“ unter dem Banner „für Anleger“ als Download zur kostenlosen Ausgabe an das Publikum bereitgehalten.

Nach § 16 Absatz 3 Wertpapierprospektgesetz können Anleger, die vor der Veröffentlichung dieses Nachtrags eine auf den Erwerb oder die Zeichnung der Wertpapiere gerichtete Willenserklärung abgegeben haben, diese innerhalb von zwei Werktagen nach Veröffentlichung des Nachtrags widerrufen, sofern der neue Umstand oder die Unrichtigkeit gemäß § 16 Abs. 1 Wertpapierprospektgesetz vor dem endgültigen Schluss des öffentlichen Angebots und vor der Lieferung der Wertpapiere eingetreten ist.

Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Der Widerruf ist in Textform gegenüber derjenigen Stelle zu erklären, bei der der betreffende Anleger seine auf den Erwerb der angebotenen Inhaber-Teilschuldverschreibungen gerichtete Willenserklärung abgegeben hat und somit gegenüber ENERTRAG AG, Gut Dauerthal, 17291 Dauerthal. Der Widerruf muss keine Begründung enthalten.

Die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses der ENERTRAG AG für das Geschäftsjahr vom 01. April 2018 bis zum 31. März 2019 stellt den neuen Umstand dar, der den vorliegenden Nachtrag auslöst.

1. Wichtige neue Umstände

Die ENERTRAG AG gibt bekannt:

Geprüfter Jahresabschluss und geprüfte Kapitalflussrechnung zum 31. März 2019

Es liegt nun der geprüfte Jahresabschluss der ENERTRAG AG zum 31. März 2019 inklusive des uneingeschränkten Bestätigungsvermerks des Wirtschaftsprüfers vom 28. Mai 2019 vor. Weiterhin liegt die geprüfte Kapitalflussrechnung zum 31. März 2019 inklusive der Bescheinigung des Wirtschaftsprüfers vom 05. Juni 2019 vor. Der Jahresabschluss wurde am 13. Juni 2019 vom Aufsichtsrat der ENERTRAG AG festgestellt (Zeitpunkt des Eintritts des nachtragspflichtigen Umstands).

Aufgrund der vorgenannten Tatsachen wird der Prospekt vom 1. April 2019 hiermit wie folgt nachgetragen:

2. Prospektnachtragungen

Geprüfter Jahresabschluss und geprüfte Kapitalflussrechnung zum 31. März 2019

1. Als Ergänzung zu den im Wertpapierprospekt angegeben historischen Finanzinformationen werden der zum 31. März 2019 geprüfte Jahresabschluss der ENERTRAG AG inklusive des uneingeschränkten Bestätigungsvermerks des Wirtschaftsprüfers vom 28. Mai 2019 sowie die zum 31. März 2019 geprüfte Kapitalflussrechnung inklusive der Bescheinigung vom Wirtschaftsprüfer vom 05. Juni 2019, die nachfolgend dargestellt sind, in Abschnitt „6. Finanzteil“ (Seite 58) als Unterpunkt „6.0 Jahresabschluss zum 31. März 2019“ eingefügt. Die Aufnahme des aktuellen Jahresabschlusses sowie der aktuellen Kapitalflussrechnung führt zu entsprechenden Kapitel- und Seitenverschiebungen im bisherigen Inhaltsverzeichnis des Wertpapierprospektes vom 1. April 2019.

6.0 Jahresabschluss zum 31. März 2019

6.0.1 Bilanz zum 31. März 2019

AKTIVA	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	157.159,16	356.195,60
	157.159,16	356.195,60
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	5.369.552,17	5.666.928,95
2. technische Anlagen und Maschinen	1.190.921,28	1.332.774,28
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.958.195,76	1.638.995,61
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.100.813,99	202.093,02
	10.619.483,20	8.840.791,86
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	63.634.246,34	53.360.009,34
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	49.852.837,31	59.881.407,87
3. Beteiligungen	8.197.280,98	5.928.044,96
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	991.971,60	602.989,01
5. Genossenschaftsanteile	3.400,00	3.400,00
	122.679.736,23	119.775.851,18
	133.456.378,59	128.972.838,64
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	17.975.800,00	13.571.300,00
2. geleistete Anzahlungen	7.759.808,20	9.211.397,36
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	-979.000,00	-4.741.640,00
	24.756.608,20	18.041.057,36
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.009.067,32	5.787.921,47
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	11.728.165,71	22.960.510,96
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	146.700,00	0,00
4. sonstige Vermögensgegenstände	3.886.807,04	1.561.471,27
	25.770.740,07	30.309.903,70
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		
	26.057.090,51	28.310.180,14
	76.584.438,78	76.661.141,20
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
	174.376,60	204.796,53
BILANZSUMME	210.215.193,97	205.838.776,37

PASSIVA	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	5.800.000,00	5.800.000,00
II. Kapitalrücklage	1.693.590,45	1.693.590,45
III. Gewinnrücklagen		
1. gesetzliche Rücklage	580.000,00	580.000,00
	580.000,00	580.000,00
IV. Bilanzgewinn	99.382.361,04	97.925.813,58
	107.455.951,49	105.999.404,03
B. SONDERPOSTEN FÜR ZUSCHÜSSE UND ZULAGEN	1.416.761,60	1.439.680,28
C. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	560.497,93	485.449,79
2. Steuerrückstellungen	3.431.968,09	4.586.511,99
3. sonstige Rückstellungen	25.244.012,66	14.645.372,23
	29.236.478,68	19.717.334,01
D. VERBINDLICHKEITEN		
1. Anleihen	18.000.000,00	24.000.000,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	23.033,36	17.336,24
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.755.574,45	8.161.777,43
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	23.082.422,13	16.565.448,83
5. sonstige Verbindlichkeiten	2.753.871,20	3.417.602,49
- davon aus Steuern EUR 1.487.324,30 (EUR 3.194.038,06)		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 193.063,67 (EUR 162.551,27)		
	50.614.901,14	52.162.164,99
E. PASSIVE LATENTE STEUERN	21.491.101,06	26.520.193,06
BILANZSUMME	210.215.193,97	205.838.776,37

6.0.2 Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr zum 31. März 2019

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	80.277.516,84	190.515.336,61
2. Erhöhung/Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	5.240.700,00	-5.365.100,00
3. sonstige betriebliche Erträge	21.986.925,51	4.264.619,88
- davon Erträge aus Währungsumrechnung EUR 843,25 (EUR 9.519,04)		
4. Materialaufwand	51.002.522,68	115.432.671,24
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	169.941,28	203.653,04
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	50.832.581,40	115.229.018,20
5. Personalaufwand	18.005.894,52	15.859.733,45
a) Löhne und Gehälter	14.839.715,56	13.106.427,64
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.166.178,96	2.753.305,81
6. Abschreibungen	2.183.986,38	2.681.230,80
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.344.186,88	1.180.430,80
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	839.799,50	1.500.800,00
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	28.511.777,35	20.844.901,64
- davon Aufwendungen aus Währungsumrechnung EUR 63.999,33 (EUR 8.543,16)		
8. Erträge aus Beteiligungen	2.608.403,31	530.630,56
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 2.592.901,17 (EUR 399.388,55)		
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	3.593.874,41	3.980.719,72
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 3.551.951,32 (EUR 3.781.277,64)		
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	327.998,38	383.412,54
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 194.760,05 (EUR 116.299,80)		
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	6.668.879,95	8.876.397,03
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.345.608,19	2.941.026,87
- davon an verbundene Unternehmen EUR 916.814,58 (EUR 701.163,74)		
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	38.750,70	10.192.983,51
- davon Aufwendungen aus der Zuführung und Auflösung latenter Steuern EUR 2.527.600,00 (EUR 2.984.850,00)		
- davon Erträge aus der Zuführung und Auflösung latenter Steuern EUR 7.631.800,00 (EUR 1.008.383,00)		
14. Ergebnis nach Steuern	4.277.998,68	17.480.674,77
15. sonstige Steuern	521.451,22	567.451,29
16. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	3.756.547,46	16.913.223,48
17. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	97.925.813,58	82.312.590,10
18. Ausschüttung	2.300.000,00	1.300.000,00
19. Bilanzgewinn	99.382.361,04	97.925.813,58

6.0.3 Anhang der ENERTRAG Aktiengesellschaft für das Geschäftsjahr vom 1. April 2018 bis 31. März 2019

A. Allgemeines

Die **ENERTRAG Aktiengesellschaft** (nachfolgend „Gesellschaft“ genannt) hat ihren Sitz in Dauerthal und ist eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Neuruppin (Reg. Nr. 5036 B).

Der vorliegende Jahresabschluss der Gesellschaft wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und unter Beachtung der ergänzenden Vorschriften des AktG und der Satzung aufgestellt. In Bezug auf die Rechnungslegung der Gesellschaft für die Berichtsperiode waren die Vorschriften für die große Kapitalgesellschaft i. S. d. § 267 Abs. 3 HGB maßgebend.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 (2) HGB aufgestellt.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses sind die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr im Wesentlichen unverändert.

Im Interesse der Bilanzklarheit werden die Vermerke nach § 268 Abs. 4 Satz 1 und § 268 Abs. 5 Satz 1 HGB in den Anhang aufgenommen.

Die **immateriellen Vermögensgegenstände** und das **Sachanlagevermögen** sind zu Anschaffungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die planmäßigen Abschreibungen werden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer linear vorgenommen. Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens mit Anschaffungskosten von mindestens EUR 150,00 bis maximal EUR 1.000,00 (ab 01.01.2018 von mindestens EUR 250,00 bis maximal EUR 1.000,00) wurden in Sammelposten zusammengefasst. Diese Sammelposten werden über eine Nutzungsdauer von 5 Jahren abgeschrieben. Außerplanmäßige Abschreibungen auf niedrigere beizulegende Werte werden gegebenenfalls vorgenommen.

Die **Finanzanlagen** werden zu Anschaffungskosten nach § 253 ff. HGB bewertet. Bei voraussichtlicher dauernder Wertminderung wurde nach § 253 Abs. 3 HGB auf den niedrigen beizulegenden Wert abgeschrieben. Bei Wegfall der Gründe für Abschreibungen werden entsprechende Zuschreibungen vorgenommen.

Die **Vorräte** werden mit Anschaffungs- und Herstellungskosten zuzüglich eines angemessenen Gemeinkostenzuschlags bzw. zu den niedrigeren Tageswerten bewertet. Sofern bei einzelnen Projekten Risiken ersichtlich sind, erfolgt die Aktivierung nach den Grundsätzen der verlustfreien Bewertung. Projekte werden so lange als unfertige Leistungen bilanziert, bis die offiziellen Schlussabrechnungen bzw. Endabnahmen erfolgt sind. Erhaltene Anzahlungen werden in Ausübung des Wahlrechts gemäß § 268 Abs. 5 Satz 2 HGB offen von den Vorräten abgesetzt.

Die **geleisteten und erhaltenen Anzahlungen** sind zum Nennwert angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden unter Berücksichtigung aller zum Zeitpunkt der Jahresabschlusserstellung erkennbaren Risiken zum Nennwert bewertet. Auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden angemessene Wertberichtigungen vorgenommen.

Die **liquiden Mittel** sind zum Nennwert angesetzt.

Im **aktiven Rechnungsabgrenzungsposten** sind Ausgaben vor dem Abschlussstichtag enthalten, die einen Aufwand für unbestimmte Zeit nach dem Abschlussstichtag darstellen.

Das **Eigenkapital** wird mit dem Nennwert ausgewiesen.

Der **Sonderposten** besteht im Wesentlichen aus öffentlichen Zuschüssen zum Anlagevermögen und wurde planmäßig in Anlehnung an die durchschnittliche Nutzungsdauer der geförderten Anlagegüter ertragswirksam aufgelöst.

Rückstellungen wurden in Höhe des Erfüllungsbetrages gebildet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist, um alle am Bilanzstichtag erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten abzudecken.

Grundlage für die Ermittlung der **Pensionsverpflichtungen** sind jährlich feststehende Beträge sowie die einmalige Kapitalauszahlung zum Anspruchszeitpunkt. Als Rechnungszins wurde entsprechend der jeweiligen Restlaufzeit der durchschnittliche Marktzinssatz der letzten zehn Jahre verwendet (Bundesbankzins).

Die Abzinsung **sonstiger Rückstellungen** mit Restlaufzeiten von mehr als einem Jahr erfolgt grundsätzlich mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden, von der Deutschen Bundesbank veröffentlichten, durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre.

Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt. Die Inhaberschuldverschreibungen werden unter **Anleihen** ausgewiesen.

Latente Steuern werden saldiert ausgewiesen, wenn zwischen den handels- und steuerrechtlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungen temporäre Differenzen bestehen sowie aufgrund steuerlicher Verlustvorträge.

C. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

Zur Entwicklung des **Anlagevermögens** verweisen wir auf den als Anlage 1 beigefügten Bruttoanlagenspiegel sowie auf die als Anlage 2 beigefügte Aufstellung des Anteilsbesitzes. Die Erhöhung des Finanzanlagevermögens ist im Wesentlichen auf den Kauf von Gesellschaftsanteilen sowie Kapitalerhöhungen an verbundenen Unternehmen und Beteiligungsunternehmen zurückzuführen.

Die **Vorräte** in Höhe von TEUR 24.756,6 (Vorjahr TEUR 18.041,1) beinhalten die für die einzelnen Projekte erbrachten Leistungen. Erhaltene Anzahlungen in Höhe von TEUR 979,0 wurden offen abgesetzt.

Die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** setzen sich wie folgt zusammen:

	Stand 31.03.19 TEUR	Restlaufzeit		
		bis 1 Jahr TEUR	über 1 Jahr TEUR	über 5 Jahre TEUR
a) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Vorjahr)	10.009,1 (5.787,9)	10.009,1 (5.787,9)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)
b) Forderungen gegen verbundene Unternehmen (Vorjahr)	11.728,1 (22.960,5)	7.588,5 (18.957,3)	4.139,6 (4.003,2)	1.400,4 (1.491,6)
davon Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.650,2	6.300,7	1.349,5	0,0
c) Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (Vorjahr)	146,7 (0,0)	0,0 (0,0)	146,7 (0,0)	146,7 (0,0)
d) Sonstige Vermögensgegenstände (Vorjahr)	3.886,8 (1.561,5)	3.886,8 (1.561,5)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)
davon aus Steuern	3.464,60	3.464,60	0,0	0,0
Summe	25.770,7	21.484,4	4.286,3	1.547,1

Die **liquiden Mittel** betreffen Guthaben bei Kreditinstituten in Höhe von TEUR 26.055,2 sowie Kassenbestände in Höhe von TEUR 1,9. Es bestehen Verfügungsbeschränkungen in Höhe von TEUR 3.374,9, welche im Wesentlichen als Sicherheiten für Factoringerlöse diverser Windfeldbetriebergesellschaften dienen.

Das Eigenkapital beinhaltet eine **Kapitalrücklage** gemäß § 272 Abs. 2 Nr. 4 HGB in Höhe von TEUR 1.693,6.

Gemäß Beschluss der Hauptversammlung vom 13.12.2018 hat die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2018/2019 eine Ausschüttung aus dem Bilanzgewinn des Vorjahres in Höhe von TEUR 2.300,0 an die Uckerwerk Energietechnik GmbH getätigt. Diese wurde am 23.03.2019 ausgezahlt. Der ausgewiesene **Bilanzgewinn** enthält einen Gewinnvortrag in Höhe von TEUR 97.925,8 und ergibt sich wie folgt:

	TEUR
Bilanzgewinn per 31.03.2018	97.925,8
Dividende in 2018/2019	2.300,0
Jahresüberschuss 2018/2019	3.756,5
Bilanzgewinn per 31.03.2019	99.382,4

Der **Sonderposten für Investitionszuschüsse** weist im Wesentlichen Zuschüsse aus, welche analog der Restlaufzeit der Investition linear bis zum 31.12.2029 aufgelöst werden.

Die **Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen** in Höhe von TEUR 560,5 (Vorjahr TEUR 485,4) betreffen Versorgungsansprüche der aktiven und ehemaligen Vorstandsmitglieder. Der Unterschiedsbetrag nach § 253 Abs. 6 Satz 1 HGB beträgt TEUR 81,7 und ist ausschüttungsgesperrt.

Die **Steuerrückstellungen** in Höhe von TEUR 3.432,0 beinhalten Rückstellungen für ausstehende Verpflichtungen aus Ertragssteuern, welche im Wesentlichen aus dem laufenden Geschäftsjahr resultieren.

Die **sonstigen Rückstellungen** setzen sich wie folgt zusammen:

TEUR	31.03.2019	31.03.2018
Rückstellungen für ausstehende Rechnungen	4.799,8	7.532,9
Rückstellungen für Personalaufwendungen	1.861,9	2.007,2
Rückstellungen für drohende Verluste	17.474,3	2.991,1
Rückstellungen für sonstige Sachverhalte	1.108,0	2.114,2
Summe	25.244,0	14.645,4

Die Rückstellungen für sonstige Sachverhalte beinhalten eine Finanzierungszusage an ein verbundenes Unternehmen für das Jahr 2018/2019 in Höhe von TEUR 600,0.

Die **Verbindlichkeiten** setzen sich wie folgt zusammen:

	Stand 31.03.19 TEUR	Restlaufzeit		
		bis 1 Jahr TEUR	über 1 Jahr TEUR	über 5 Jahre TEUR
a) Anleihen (Vorjahr)	18.000,0 (24.000,0)	0,0 (6.000,0)	18.000,0 (18.000,0)	18.000,0 (18.000,0)
b) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Vorjahr)	23,0 (17,3)	23,0 (17,3)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)
c) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Vorjahr)	6.755,6 (8.161,8)	6.755,6 (8.161,8)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)
d) Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (Vorjahr)	23.082,4 (16.565,5)	14.107,7 (10.764,8)	8.974,7 (5.800,7)	8.974,7 (2.707,6)
davon aus Lieferungen und Leistungen	8.424,7	8.424,7	0,0	0,0
e) Sonstige Verbindlichkeiten (Vorjahr)	2.753,9 (3.417,6)	2.753,9 (3.417,6)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	193,1	193,1	0,0	0,0
davon aus Steuern	1.487,3	1.487,3	0,0	0,0
Summe	50.614,9	23.640,2	26.974,7	26.974,7

In den **Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen** sind TEUR 227,0 enthalten, welche im Rahmen von Kreditverbindlichkeiten der Betreibergesellschaft in gleicher Höhe bei der UmweltBank AG zusätzlich durch eine Patronatserklärung der ENERTRAG AG und die Verpfändung von Kommanditanteilen an zwei Windfeldbetreibergesellschaften besichert wurden.

Niedrig- bzw. hochverzinsliche Verbindlichkeiten bestanden zum Abschlussstichtag nicht.

Die **passiven latenten Steuern** in Höhe von TEUR 21.491,1 (Vorjahr TEUR 26.520,2) sind im Wesentlichen auf Beteiligungen an verschiedenen Kommanditgesellschaften und die resultierenden Beteiligungserträge zurückzuführen. Der diesjährige Rückgang resultiert im Wesentlichen aus der Zuführung zu aktiven latenten Steuern wegen abweichender Bewertung von Personal- und Drohverlustrückstellungen sowie der Nutzung des steuerlichen Verlustvortrages. Im Gegenzug erhöht die Zuweisung von negativen Ergebnissen aus Beteiligungen die passive latente Steuer. Die Ermittlung der latenten Steuern erfolgt auf Basis der Steuersätze, die in den einzelnen Ländern am Bilanzstichtag gelten oder die bereits rechtskräftig beschlossen sind. Bei der Berechnung der latenten Steuern wurde für Deutschland ein Steuersatz von 15 % und für Frankreich von 33,3 % angewendet.

Aktive und passive latente Steuern werden saldiert ausgewiesen und haben sich im Geschäftsjahr wie folgt entwickelt:

TEUR	31.03.2018	Auflösung	Zuführung	31.03.2019
Aktive latente Steuern	898,5	0,0	7.026,6	7.925,2
Passive latente Steuern	27.418,6	605,2	2.602,7	29.416,1
Summe	26.520,1	605,2	-4.423,9	21.491,1

Die **Umsatzerlöse** in Höhe von TEUR 80.277,5 basieren im Wesentlichen auf Generalübernehmerleistungen im Rahmen der Errichtung von Energieanlagen. Es wurden TEUR 29.888,8 in Deutschland sowie TEUR 50.388,7 in Frankreich realisiert.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** in Höhe von TEUR 21.986,9 resultieren im Wesentlichen aus Erträgen aus der Veräußerung von zwei Betreibergesellschaften.

Die **Personalaufwendungen** enthalten TEUR 50,9 (Vorjahr TEUR 51,5) Aufwendungen für Altersversorgung.

Die **Abschreibungen auf Vermögensgegenstände** des Umlaufvermögens beinhalten TEUR 836,2 (Vorjahr TEUR 1.500,8) aus der Abwertung von unfertigen Erzeugnissen, deren Realisierung nicht ausreichend sicher ist.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** setzen sich wie folgt zusammen:

TEUR	01.04.2018 - 31.03.2019	01.04.2017 - 31.03.2018
Aufwendungen für Drohverlustrückstellungen	12.624,8	2.991,1
Leasing- und Factoringaufwendungen	4.772,1	6.174,2
Raumkosten, Reparaturen und Instandhaltung	2.166,2	1.932,9
Aufwendungen für Garantien, Gewährleistungen und Ähnliches	2.415,2	2.100,0
Fortbildung, IT-Dienstleistungen, Telefon, Büro- und Betriebsbedarf, Nebenkosten Geldverkehr	1.366,8	1.335,1
Buchführungs-, Abschluss-, Rechts- u. Beratungskosten	953,8	641,4
KFZ-Kosten	880,4	653,4
Reise- und Werbekosten	831,1	806,0
Vermittlungs- und Verkaufsprovisionen sowie Fremdleistungen	795,3	1.707,0
Spenden, Versicherungen, Beiträge	487,5	413,9
Periodenfremde Aufwendungen	444,2	0,0
Einzelwertberichtigungen auf Forderungen	12,9	1.233,6
Sonstiges	761,5	856,4
Summe	28.511,8	20.844,9

Die **Leasingkosten und Factoringaufwendungen** enthalten fast ausschließlich Aufwendungen für das Leasing von Windkraftanlagen sowie aus dem Kauf von Forderungen aus Stromeinspeisungen.

Die Aufwendungen für **Drohverlustrückstellungen** betreffen derivative Finanzinstrumente (Zinsswaps) im Gesamtwert von TEUR 188.000,0 welche zur Absicherung des Zinsänderungsrisikos und somit der Generalübernehmerverträge getätigt wurden. Zum Bilanzstichtag ergibt sich ein von der Bank übermittelter negativer Marktwert in Höhe von TEUR 15.615,9, welcher dem Buchwert entspricht.

Nominalbetrag in TEUR	Startdatum	Fälligkeit	Marktwert zum 31.03.2019 in TEUR
60.000,0	31.12.2019	31.12.2038	-4.647,1
80.000,0	31.12.2020	31.12.2039	-7.040,5
48.000,0	31.12.2019	31.12.2038	-3.928,3

Unter den **Erträgen aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens** werden Zinsen aus Ausleihungen ausgewiesen.

Die **Abschreibungen auf Finanzanlagen** enthalten außerplanmäßige Abschreibungen auf Beteiligungen sowie Forderungen gegen verbundene Unternehmen. Im Rahmen des jährlichen Werthaltigkeitstests werden die Finanzanlagen bewertet und Abschreibungen im Geschäftsjahr 2018/2019 in Höhe von TEUR 8.168,9 (Vorjahr TEUR 8.876,4) vorgenommen, davon betreffen TEUR 8.067,1 verbundene Unternehmen. Da im Vorjahr bereits Finanzierungszusagen erteilt wurden, ist die Inanspruchnahme der Rückstellung in Höhe von TEUR 1.500,0 saldiert worden. Im Anlagenspiegel ist der Betrag der Abschreibungen ohne die Rückstellungsinanspruchnahme gezeigt.

Die **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag** betragen insgesamt TEUR 38,8. Es sind wesentliche Steuereffekte aus Gewinnen aus der Veräußerung von Beteiligungen enthalten. Die Steuern beinhalten latente Steuern in Höhe von TEUR -5.104,2 (Vorjahr TEUR 1.976,5). Die Abweichung zur bilanziellen Veränderung der latenten Steuern resultiert aus der Steuerschuldnerschaft der EAG für französische Organgesellschaften.

D. Sonstige Angaben

Grundkapital :	TEUR 5.800.000
Anzahl Namensaktien:	580.000 Stück
Nennbetrag pro Namensaktie :	EUR 10,00

Die UCKERWERK Energietechnik GmbH, Dauerthal (Gemeinde Schenkenberg), ist alleinige Aktionärin der ENERTRAG Aktiengesellschaft.

Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen

Im Geschäftsjahr 2018/2019 wurden keine Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen oder Personen zu marktüblichen Bedingungen im Sinne des § 285 Nr. 21 HGB getätigt.

Vorstand und Aufsichtsrat

Vorstandsvorsitzender der ENERTRAG AG ist Dipl.-Ing. Jörg Müller, Nechlin. Weitere Vorstandsmitglieder sind Matthias König (Bereich Energie), Dipl.-Kfm., Prenzlau, und Dr. rer. nat. Gunar Hering (Bereich Projekte/Finanzen), Berlin. Die Gesellschaft wird durch den Vorstandsvorsitzenden einzeln oder gemeinschaftlich durch zwei Vorstandsmitglieder oder durch ein Vorstandsmitglied in Gemeinschaft mit einem Prokuristen vertreten. Einzelvertretungsbefugnis kann erteilt werden.

Der Aufsichtsrat besteht aus sechs Mitgliedern. Im Geschäftsjahr 1. April 2018 bis 31. März 2019 setzte sich der Aufsichtsrat wie folgt zusammen:

- Herr Dr. Burkhard Bastuck, Rechtsanwalt, Frankfurt am Main, Aufsichtsratsvorsitzender
- Dr. Martin Altröck, Rechtsanwalt, Berlin
- Dr. Heike Pfitzner, Personalberaterin, Hamburg
- Dr. Martin Handschuh, Unternehmensberater, Stuttgart
- Prof. Dr. Stephan Werner Döhler, Kraftwerksanlageningenieur, Birmenstorf (Schweiz)
- Matthias Platzeck, Diplomingenieur, Potsdam

Konzernverhältnisse

Der Abschluss der ENERTRAG AG wird in den befreienden Konzernabschluss der UCKERWERK Energietechnik GmbH, Dauerthal (Gemeinde Schenkenberg), einbezogen. Die UCKERWERK Energietechnik GmbH stellt jeweils zum 31. März des Geschäftsjahres einen Konzernabschluss auf. Die Offenlegung erfolgt im Bundesanzeiger. Bezüglich der Angaben gemäß § 285 Nr. 11 HGB verweisen wir auf die Anlage 2 zum Anhang.

Abschlussprüferhonorar

Das vom Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2018/2019 berechnete Honorar ist im Konzernanhang der Muttergesellschaft UCKERWERK Energietechnik GmbH angegeben.

Ergebnisverwendungsvorschlag

Der Vorstand schlägt vor, den Jahresüberschuss der ENERTRAG AG für das Geschäftsjahr 2018/2019 in Höhe von TEUR 3.756,5 (Vorjahr: TEUR 16.913,2) auf neue Rechnung vorzutragen.

Angaben zu Mitarbeiterzahlen

Im Geschäftsjahr 2018/2019 waren durchschnittlich 273 Mitarbeiter beschäftigt. Diese lassen sich wie folgt aufteilen:

Anstellung in Vollzeit	237
Anstellung in Teil-/Elternzeit	25
Werkstudenten	11

Vergütung der Mitglieder des Vorstands sowie des Aufsichtsrates

Den Mitgliedern des Aufsichtsrates wurden für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2018/2019 Gesamtbezüge in Höhe von TEUR 142,5 (Vorjahr TEUR 155,5) gewährt. Hinsichtlich der Vorstandsvergütung nimmt die Gesellschaft die Schutzklausel von § 286 Abs. 4 HGB in Anspruch. Sonstige Bezüge, Leistungen oder Kredite im Sinne des § 285 Nr. 9 HGB wurden nicht gewährt.

Haftungsverhältnisse

Die ENERTRAG AG hat Bürgschaften für Rückbaukosten diverser Beteiligungsgesellschaften in Höhe von TEUR 5.179,6 (davon TEUR 3.965,1 für verbundene Beteiligungsgesellschaften) sowie weitere Bürgschaften in Höhe von TEUR 6.774,0 übernommen. In Anrechnung auf eine Betriebsmittellinie sind letztere im Rahmen von Bürgschaften im Obligo der ENERTRAG AG verbucht.

Zur Besicherung von Darlehen an verbundene Betreibergesellschaften verpfändet die ENERTRAG AG Kommanditanteile in Höhe von TEUR 15.323,9 an die projektfinanzierenden Banken.

Für ein weiteres, von einem verbundenen Unternehmen aufgenommenes KfW-Darlehen besteht eine gesamtschuldnerische Haftung der ENERTRAG AG in Höhe von TEUR 1.478,0. Hiervon waren zum Bilanzstichtag TEUR 347,2 ausstehend.

Ebenfalls gesamtschuldnerisch haftet die ENERTRAG AG gemeinsam mit einer französischen Betreibergesellschaft für Erstattungen an eine externe Windfeldbetreibergesellschaft. Das maximale Haftungsrisiko wird mit TEUR 1.040,0 beziffert. Darüber hinaus haftet die ENERTRAG AG gegenüber einer verbundenen Betreibergesellschaft für Ertragsausfallerstattungen. Das maximale Haftungsrisiko wird mit TEUR 450,0 eingeschätzt.

Für Darlehensforderungen eines verbundenen Tochterunternehmens gegenüber 15 Betreibergesellschaften ist die ENERTRAG AG als Sicherungsgeber eingetragen. Per 31.03.2019 bestehen diesbezüglich Eventualverbindlichkeiten mit einem Höchstbetrag von TEUR 17.825,9.

Aufgrund der Marktkenntnis, der Erfahrungen aus dem operativen Geschäftsbetrieb sowie der Risikoeinschätzung wird die Inanspruchnahme der aufgeführten Haftungsverhältnisse vom Vorstand als gering eingeschätzt. Die Beurteilung erfolgt auf Basis des permanenten Monitorings der Geschäftsentwicklung sowie anhand der Auswertung regelmäßiger Controlling und Managementreports.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige, nicht aus der Bilanz ersichtliche, finanzielle Verpflichtungen ergeben sich wie folgt:

Zeitraum	Factoring	Leasing	Bestellobligo	Instandhaltung und Netznutzung	Mieten und Leasing	Gesamt	davon ggü. verbundenen Unternehmen
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
2019/20	21.425	5.185	37.701	1.263	779	66.354	27.818
2020/21	21.397	5.135	0	1.337	481	28.351	27.780
2021/22	21.383	5.069	0	1.553	376	28.380	27.913
2022/23	21.383	5.000	0	1.893	70	28.346	28.183
2023/24	21.363	4.995	0	1.895	0	28.253	28.158
nachfolgend	55.758	3.328	0	10.640	0	69.726	69.290
Gesamt	162.708	28.713	37.701	18.582	1.706	249.410	209.142

Den finanziellen Verpflichtungen aus Factoring, Leasing, Bestellobligo sowie Instandhaltung und Netznutzung stehen zu erwartende Einnahmen in entsprechender Höhe gegenüber.

Der Gesamtbetrag der sonstigen finanziellen Verpflichtungen beträgt TEUR 249.410,0 (davon TEUR 209.142,0 gegenüber verbundenen Unternehmen).

Nachtragsbericht

Nach dem Bilanzstichtag sind keine Ereignisse eingetroffen, die einen erheblichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der ENERTRAG Aktiengesellschaft und somit eine Veränderung der Beurteilung der Lage des Unternehmens notwendig machen würden.

Dauerthal, den 28. Mai 2019

Der Vorstand

gezeichnet
Jörg Müller

gezeichnet
Matthias König

gezeichnet
Dr. Gunar Hering

Anlagenpiegel zum 31. März 2019 (Anlage 1 zum Anhang)

	Anschaffungskosten/Herstellungskosten						Abschreibungen			Zuschreibungen		Buchwerte	
	Stand 01.04.2018	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 31.03.2019	Stand 01.04.2018	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 31.03.2019	Stand 31.03.2018	Stand 31.03.2019	Stand 31.03.2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Anlagevermögen													
I. Immaterielle Vermögensgegenstände													
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	870.191,03	11.668,06	0,00	0,00	881.859,09	513.995,43	210.704,50	0,00	0,00	724.699,93	0,00	157.159,16	356.195,60
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	870.191,03	11.668,06	0,00	0,00	881.859,09	513.995,43	210.704,50	0,00	0,00	724.699,93	0,00	157.159,16	356.195,60
II. Sachanlagen													
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	7.170.224,89	41.138,68	0,00	81.769,54	7.293.133,11	1.503.295,94	420.285,00	0,00	0,00	1.923.580,94	0,00	5.369.552,17	5.666.928,95
2. technische Anlagen und Maschinen	5.241.869,01	4.800,00	0,00	0,00	5.246.669,01	3.909.094,73	146.653,00	0,00	0,00	4.055.747,73	0,00	1.190.921,28	1.332.774,28
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.170.090,29	2.020.146,43	43.479,88	0,00	4.146.756,84	531.094,68	695.889,51	38.423,11	0,00	1.188.561,08	0,00	2.958.195,76	1.638.995,61
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	202.093,02	980.490,51	0,00	-81.769,54	1.100.813,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100.813,99	202.093,02
Summe Sachanlagen	14.784.277,21	3.046.575,62	43.479,88	0,00	17.787.372,95	5.943.485,35	1.262.827,51	38.423,11	0,00	7.167.889,75	0,00	10.619.483,20	8.840.791,86
III. Finanzanlagen													
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	64.243.145,29	21.867.267,88	4.740.240,87	-250.000,00	81.120.172,30	10.883.135,95	6.602.790,01	0,00	0,00	17.485.925,96	0,00	63.634.246,34	53.360.009,34
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	74.291.030,32	5.951.844,21	14.539.335,82	0,00	65.703.538,71	14.409.622,45	1.465.327,94	0,00	0,00	15.874.950,39	24.248,99	49.852.837,31	59.881.407,87
3. Beteiligungen	7.164.294,34	2.422.808,40	302.810,38	250.000,00	9.534.292,36	1.236.249,38	100.762,00	0,00	0,00	1.337.011,38	0,00	8.197.280,98	5.928.044,96
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	602.989,01	388.982,59	0,00	0,00	991.971,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	991.971,60	602.989,01
5. Genossenschaftsanteile	3.400,00	0,00	0,00	0,00	3.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.400,00	3.400,00
Summe Finanzanlagen	146.304.858,96	30.630.903,08	19.582.387,07	0,00	157.353.374,97	26.529.007,78	8.168.879,95	0,00	0,00	34.697.887,73	24.248,99	122.679.736,23	119.775.851,18
Summe Anlagevermögen	161.959.327,20	33.689.146,76	19.625.866,95	0,00	176.022.607,01	32.986.488,56	9.642.411,96	38.423,11	0,00	42.590.477,41	24.248,99	133.456.378,59	128.972.838,64

Aufstellung des Anteilsbesitzes zum 31.03.2019 nach § 285 HGB (Anlage 2 zum Anhang)

Name und Sitz der Gesellschaft	Währung	Anteil am Kapital (%)	Eigenkapital (in Tsd. Landeswährung)	Jahresergebnis (in Tsd. Landeswährung)	Jahr	
Windpark- bzw. Biogasanlagenbetreibergesellschaften						
ENERTRAG Aisne II SCS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	-1.412,4	-1.873,7	31.03.2018	*)
ENERTRAG Amiénois SCS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	-1.841,3	-531,7	31.03.2018	*)
ENERTRAG Beauce I SCS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	-5.888,5	671,4	31.03.2018	*)
ENERTRAG Beauce II SCS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	-3.646,7	152,9	31.03.2018	*)
ENERTRAG Beauce V SCS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	-4,4	-1,4	31.03.2018	
ENERTRAG Bourgogne I SAS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	-10,9	-2,4	31.03.2018	
ENERTRAG Lacaune SCS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	-249,9	-459,5	31.03.2018	
ENERTRAG Picardy Verte III SCS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	-4.586,7	-1.015,7	31.03.2018	*)
ENERTRAG Picardie Verte SCS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	-12,4	-1,6	31.03.2018	
ENERTRAG Aisne V SAS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	-440,8	-1.293,6	31.03.2018	*)
ENERTRAG Aisne IV SAS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	-10,9	-2,3	31.03.2018	
ENERTRAG Aisne IX SCS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	-955,1	-1.067,5	31.03.2018	*)
ENERTRAG Santerre II SCS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	-499,1	-1.064,4	31.03.2018	*)
ENERTRAG Ternois II SCS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	-4.002,8	-328,6	31.03.2018	*)
ENERTRAG Ternois V SCS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	192,7	-252,9	31.03.2018	
ENERTRAG Ternois VI SCS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	-1.369,5	-890,4	31.03.2018	*)
ENERTRAG Plateau Picard IV SAS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	-11,5	-3,0	31.03.2018	
ENERTRAG Amiénois II SCS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	-14,2	-1,8	31.03.2018	
ENERTRAG Santerre III SCS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	-3,7	-1,7	31.03.2018	
SECE.TN SCS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	-1.423,9	-347,2	31.03.2018	*)
ENERTRAG Bioenergie Wittenhof GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	1.778,3	44,6	31.03.2018	
ENERTRAG Windfeld Hoher Fläming V GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	3.089,2	317,4	31.12.2017	
ENERTRAG Windfeld Kleisthöhe III GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	-179,4	106,0	31.03.2018	*)
ENERTRAG Windfeld Nadrensee/Pomellen GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	2.007,4	250,3	31.03.2018	
ENERTRAG Windfeld Schönfeld X GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	4.840,2	660,3	31.03.2018	
ENERTRAG Windfeld Schönfeld XI GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	4.888,9	654,5	31.03.2018	
ENERTRAG Windfeld Schönfeld XII GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	3.394,4	436,9	31.03.2018	
ENERTRAG Windfeld Elzer Berg GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	4.191,4	-58,2	31.03.2018	
ENERTRAG Windfeld Schönfeld XIII GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	2.610,2	17,7	31.12.2017	
ENERTRAG Windfeld Sonnenberg III GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	1.095,4	52,8	31.03.2018	
ENERTRAG Windfeld Spitzer Berg GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	-508,2	738,4	31.03.2018	
ENERTRAG Windfeld Uckermark Schenkenberg 0 GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	936,4	39,5	31.03.2018	
ENERTRAG Windfeld Uckermark B8 GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	529,6	-12,7	31.12.2017	
ENERTRAG Windfeld Uckermark F3 GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	470,1	-28,3	31.03.2018	
ENERTRAG Windfeld Uckermark IX GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	632,2	155,6	31.03.2018	
ENERTRAG Windfeld Welsebruch GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	0,5	-0,1	31.03.2017	
ENERTRAG Windfeld Mecklenburger Schweiz III GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	1.231,8	250,2	31.03.2018	
ENERTRAG Windfeld Wolfsmoor T4 GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	758,2	110,6	31.03.2018	
ENERTRAG Windfeld Westerwald GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	1.370,0	-79,3	31.12.2017	
ENERTRAG Windfeld Drense II GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	1.417,8	134,0	31.12.2017	
ENERTRAG Windfeld Drense III GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	2.064,9	-56,4	31.12.2017	
ENERTRAG Windfeld Uckermark VIII GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	1.988,7	399,4	31.12.2018	
ENERTRAG Windfeld Freiheit III Roitzsch GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	99,4	-300,3	250,4	31.03.2017	**)

ENERTRAG Windfeld Sonnenberg GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	99,4	8.303,3	1.201,0	31.03.2017	**)
ENERTRAG Windfeld Bobbau II GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	99,4	-1.647,5	31,5	31.03.2017	**)
Windfeld Bütow/Zepkow GmbH & Co.1. Betreiber KG, Bütow	EUR	75,6	140,5	771,0	31.12.2017	
ENERTRAG Windfeld Nadrensee GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	74,7	1.437,7	2.151,8	31.03.2018	
ENERTRAG Windfeld Quenstedt GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	71,2	251,2	902,7	31.12.2017	
ENERTRAG Windfeld Neuenfeld W7 GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	70,9	826,9	115,7	31.03.2018	
ENERTRAG Windfeld Weenermoor GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	61,8	485,1	1.050,7	31.12.2017	
ENERTRAG Windfeld Uckermark GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	59,7	876,8	1.060,7	31.12.2017	
ENERTRAG Windfeld Klostermoor GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	53,9	314,2	870,8	31.12.2017	
ENERTRAG Windfeld Bioenergie Kleisthöhe GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	50,0	114,8	115,0	31.03.2018	
ENERTRAG Windfeld Bioenergie Wanzeleben GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	50,0	410,0	9,4	31.12.2017	
ENERTRAG SWG Windfeld Nechlin II GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	50,0	1.987,0	180,7	31.12.2017	
ENERTRAG SWG Windfeld Uckermark GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	50,0	1.860,4	134,7	31.12.2017	
ENERTRAG Windfeld Uckermark B0 GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	50,0	1.655,4	51,2	31.03.2018	
ENERTRAG Windfeld Postlow GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	46,0	172,4	477,2	31.12.2017	
ENERTRAG Windfeld Wolfsmoor GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	45,1	-26.956,6	2.551,0	31.12.2017	*)
ENERTRAG Windfeld Bobbau GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	45,0	719,8	466,2	31.12.2017	
Windfeld Bütow/Zepkow GmbH & Co. Zepkow KG, Bütow	EUR	42,8	203,9	239,1	31.12.2017	
ENERTRAG Windfeld Nechlin GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	36,9	481,9	2.297,9	31.12.2017	
Ternois Est SAS, Cergy/Frankreich	EUR	30,0	-1.585,3	-288,8	30.09.2018	*)
Ternois Sud SAS, Cergy/Frankreich	EUR	30,0	-3.486,6	-528,4	30.09.2018	*)
Campremy I SAS, Cergy/Frankreich	EUR	30,0	-222,1	-122,3	30.09.2018	
SECE Caix SAS, Cergy/Frankreich	EUR	30,0	837,8	-130,4	30.09.2018	
ENERTRAG Windfeld Uckermark III GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	29,9	2.655,7	211,0	31.12.2017	
ENERTRAG Windfeld Uckermark IV GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	29,9	2.153,5	156,7	31.12.2017	
ENERTRAG Windfeld Uckermark V GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	29,9	2.112,8	153,0	31.12.2017	
ENERTRAG Windfeld Uckermark VI GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	29,9	2.650,0	204,3	31.12.2017	
ENERTRAG Windfeld Uckermark VII GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	29,9	2.238,5	145,7	31.12.2017	
ENERTRAG Windfeld Neuenfeld W2 GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	25,2	177,2	244,1	31.12.2017	
ENERTRAG Windfeld Friedland B1 GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	25,1	819,5	93,1	31.12.2017	
Windkraft Gut Blankenburg UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG, Blankenburg	EUR	28,8	1.840,6	-87,2	31.12.2018	

Komplementär- und Dachgesellschaften

ENERTRAG Windfeld Verwaltungsgesellschaft mbH, Dauerthal	EUR	100,0	450,4	129,5	31.03.2018	
ENERTRAG Gestion Picardie Verte III SAS , Cergy/Frankreich	EUR	100,0	498,5	9,5	31.03.2018	
ENERTRAG Gestion Beauce I SAS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	624,9	29,2	31.03.2018	
ENERTRAG Gestion Beauce II SAS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	-1.389,2	-31,7	31.03.2018	
ENERTRAG Gestion Santerre I SAS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	1.953,9	169,0	31.03.2018	
ENERTRAG Gestion Santerre III SAS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	1.303,1	-3,4	31.03.2018	
ENERTRAG Gestion Lacaune SAS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	1.595,4	1,2	31.03.2018	
ENERTRAG Energie SAS, Cergy/Frankreich	EUR	100,0	4.713,3	4.630,5	31.03.2018	
ENERTRAG Windfeld Sonnenberg Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	-3.232,8	-735,4	31.03.2018	
ENERTRAG Windfeld Sonnenberg II GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	13.192,0	6,1	31.03.2017	**)
ENERTRAG Windwerk II GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	29,9	12.807,6	820,7	31.12.2017	

Konzernfunktionen

ENERTRAG Energiedienst GmbH, Dauerthal	EUR	100,0	10.842,2	1.759,6	31.03.2018
ENERTRAG Service GmbH, Dauerthal	EUR	100,0	193,2	-2.182,5	31.03.2018
ENERTRAG Energiezins GmbH, Dauerthal	EUR	100,0	1.644,3	97,5	31.03.2018
ENERTRAG Landgesellschaft mbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	663,0	258,3	31.12.2017
ENERTRAG Energieinvest GmbH, Dauerthal	EUR	100,0	747,9	-83,4	31.03.2018
ENERTRAG Agrar GmbH, Dauerthal	EUR	100,0	76.493,6	-8,1	31.03.2018
ENERTRAG Netzinfrastruktur GmbH, Dauerthal	EUR	100,0	252,5	196,4	31.03.2018
ENERTRAG UK Ltd., Musselburgh/Großbritannien	GBP	100,0	-4.437,0	-389,0	31.03.2018
Diss Investments Ltd., Lowestoft/Großbritannien	GBP	100,0	-4.785,4	-602,2	31.03.2017
ENERTRAG Windfeld Kleisthöhe Spitzer Berg GmbH & Co. KG, Dauerthal	EUR	100,0	3.958,8	-55,9	31.03.2017
ENERTRAG Treuhand Vermögensverwaltung GmbH, Dauerthal	EUR	100,0	63,6	11,6	31.03.2018
ENERTRAG-Bolkowice Sp.z.o.o., Szczecin/Polen	PLN	100,0	-683,7	-45,6	31.03.2018
ENERTRAG-Dunowo Sp.z.o.o., Szczecin/Polen	PLN	100,0	-4.346,6	-1.628,0	31.03.2018
Wiatrowe Elektrownie Sp. z o.o., Szczecin/Polen	PLN	100,0	-197,5	-28,3	31.12.2018
Dark sky unlimited GmbH, Dauerthal	EUR	100,0	-731,8	-32,5	31.12.2018
Dark Sky GmbH, Dauerthal	EUR	100,0	-35,8	-57,7	31.12.2018
ENERTRAG Hansewind GmbH, Husum	EUR	100,0	-686,5	-228,7	31.12.2017
ENERTRAG South Africa (Pty) Ltd, Kapstadt, Südafrika	ZAR	100,0	5.079,0	259,3	31.03.2018 (***)
Darling Wind Power (Pty) Ltd, Südafrika	ZAR	100,0	45.297,4	9.450,0	31.03.2018
ENERTRAG Polska Sp. Z.o.o., Szczecin/Polen	PLN	80,0	-448,9	-69,0	31.03.2017
ENERTRAG Windstrom GmbH, Dauerthal	EUR	72,5	5.474,2	539,6	31.03.2018
ENERTRAG SWG Windfeld Verwaltungsgesellschaft mbH, Dauerthal	EUR	50,0	41,5	16,0	31.12.2018
GP JOULE Service GmbH & Co. KG, Reußenköge	EUR	50,0	6.793,6	1.356,5	31.12.2018
EUROL GP Joule PV Service, Paris/Frankreich	EUR	50,0	37,7	18,0	31.12.2018
BWT Bavinck Wind Technik GmbH, Schüttdorf	EUR	25,0	194,8	20,1	31.12.2018

*) Diese Gesellschaften weisen ein negatives Eigenkapital auf, welches im Wesentlichen durch die gewünschte Inanspruchnahme steuerlicher Abschreibungsmöglichkeiten entstanden ist.

**) Rumpfgeschäftsjahr vom 01.01.17 bis 31.03.17

***) Rumpfgeschäftsjahr vom 01.05.17 bis 31.03.18

Darüber hinaus bestehen noch eine Vielzahl weiterer Beteiligungen, überwiegend an Projektgesellschaften, die noch keinen oder unwesentlichen Geschäftsbetrieb haben.

Im Handelsregister ist als Sitz der in Dauerthal ansässigen Unternehmen Schenkenberg angegeben.

Währungsumrechnungskurse zu den Stichtagen:

31.03.2017:	1 EUR = 0,85553 GBP
	1 EUR = 4,2265 PLN
31.03.2018:	1 EUR = 0,8749 GBP
	1 EUR = 4,2106 PLN
	1 EUR = 14,621 ZAR

Der folgende in Übereinstimmung mit § 322 Handelsgesetzbuch erteilte Bestätigungsvermerk bezieht sich auf den Jahresabschluss sowie den Lagebericht der ENERTRAG AG für das Geschäftsjahr 2018/2019. Der Lagebericht ist weder in diesem Prospektnachtrag abgedruckt, noch kraft Verweises einbezogen.

6.0.4 Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die ENERTRAG AG, Dauerthal (Gemeinde Schenkenberg)

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der ENERTRAG AG, Dauerthal (Gemeinde Schenkenberg), – bestehend aus der Bilanz zum 31. März 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der ENERTRAG AG für das Geschäftsjahr vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. März 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Berlin, den 28. Mai 2019

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gezeichnet
Dr. Thomas Schmid
Wirtschaftsprüfer

gezeichnet
ppa. Jörg Beckert
Wirtschaftsprüfer

6.0.5 Kapitalflussrechnung zum 31. März 2019

	01. April 2018 – 31. März 2019	01. April 2017 – 31. März 2018
	TEUR	TEUR
Periodenergebnis	3.757	16.913
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	8.142	7.090
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	12.174	7.970
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-469	1.936
Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-4.973	-1.093 *
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	795	5.812
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-19.625	165
Zinsaufwendungen/Zinserträge (Saldo)	-576	-1.423
Ertragsteueraufwand	39	10.193
Ertragsteuerzahlungen	-7.983	-3.278
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-8.719	44.284
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-12	-37
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	5	35
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-3.047	-5.284
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	39.184	13.253
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-30.631	-33.001
Erhaltene Zinsen	2.682	1.544
Erhaltene Dividenden	2.608	531 *
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	10.789	-22.958
Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	6.961	23.063
Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	-9.400	-39.759
Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	293	258
Veränderungen der Finanzschulden aus cash pooling	3.320	-34
Gezahlte Zinsen	-3.197	-3.057
Gezahlte Dividenden an das Mutterunternehmen	-2.300	-1.300
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-4.323	-20.828
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-2.253	498
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	28.310	27.813
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	26.057	28.310
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds:		
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	26.057	28.310

Der Finanzmittelfonds beinhaltet ausschließlich flüssige Mittel (Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten).

Auf den Finanzmittelfonds bestehen Verfügungsbeschränkungen in Höhe von TEUR 3.374,9 (Vorjahr: TEUR 1.838,1) im Wesentlichen als Sicherheiten für Factoringerglöse diverser Windparkbetreibergesellschaften.

In der Position 'Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens' sind im Geschäftsjahr 2018/2019 Gewinne aus der Veräußerung von zwei Windparkbetreibergesellschaften enthalten.

* Die Vorjahreszahlen der Positionen 'Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind' und 'Erhaltene Dividenden' wurden aufgrund eines Vorzeichenfehlers angepasst, sodass sich der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit um TEUR 1.062 verringerte und der Cashflow aus der Investitionstätigkeit um TEUR 1.062 erhöhte.

Datum und Unterschrift der gesetzlichen Vertreter der ENERTRAG AG

05. Juni 2019

gezeichnet
Jörg Müller

gezeichnet
Matthias König

gezeichnet
Dr. Gunar Hering



Bescheinigung

An die ENERTRAG AG, Dauerthal (Gemeinde Schenkenberg)

Wir haben die von der Gesellschaft aus dem Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019 sowie der zugrunde liegenden Buchführung abgeleitete Kapitalflussrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019 geprüft. Die Kapitalflussrechnung ergänzt den auf Grundlage der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellten Jahresabschluss der ENERTRAG AG, Dauerthal (Gemeinde Schenkenberg), für das Geschäftsjahr vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019.

Die Aufstellung der Kapitalflussrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019 nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Unsere Aufgabe ist es, auf Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung ein Urteil darüber abzugeben, ob die Kapitalflussrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019 ordnungsgemäß aus dem Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019 sowie der zugrunde liegenden Buchführung nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften abgeleitet wurde. Nicht Gegenstand dieses Auftrages ist die Prüfung des zugrunde liegenden Jahresabschlusses sowie der zugrunde liegenden Buchführung.

Wir haben unsere Prüfung unter Beachtung des IDW Prüfungshinweises: Prüfung von zusätzlichen Abschlusselementen (IDW PH 9.960.2) so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehler bei der Ableitung der Kapitalflussrechnung aus dem Jahresabschluss sowie der zugrunde liegenden Buchführung mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse wurde die Kapitalflussrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019 ordnungsgemäß aus dem Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019 sowie der zugrunde liegenden Buchführung nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften abgeleitet.

Berlin, den 5. Juni 2019

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gezeichnet
Dr. Thomas Schmid
Wirtschaftsprüfer

gezeichnet
ppa. Jörg Beckert
Wirtschaftsprüfer

2. Im Abschnitt 1. B.10 „Beschränkungen im Bestätigungsvermerk zu den historischen Finanzinformationen“ des Prospektes (Seite 8) wird der Satz in der rechten Spalte wie folgt geändert (Änderungen sowie Ergänzungen sind kursiv und unterstrichen hervorgehoben):

Entfällt; die Bestätigungsvermerke für die Jahresabschlüsse *des Geschäftsjahres 2018/2019*, des Geschäftsjahres 2017/2018 und des Geschäftsjahres 2016/2017 wurden jeweils uneingeschränkt erteilt.

3. Im Abschnitt 1. B.12 „Ausgewählte historische Finanzinformationen“ des Prospektes (Seite 9) wird die Tabelle wie folgt geändert (veraltete Angaben sind durchgestrichen; Änderungen sowie Ergänzungen sind kursiv und unterstrichen hervorgehoben):

Ausgewählte Finanzinformationen in T€*

Bilanz					
Stichtag	31.03.2019	30.09.2018**	31.03.2018	31.03.2017	
Anlagevermögen	133.456	125.046	128.973	111.194	
- davon Anteile an verbundenen Unternehmen	63.634	54.522	53.360	50.154	
- davon Ausleihungen an verbundene Unternehmen	49.853	53.643	59.881	52.092	
Umlaufvermögen	76.584	67.574	76.661	76.814	
- davon unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	17.976	18.590	13.571	20.437	
- davon geleistete Anzahlungen	7.760	16.955	9.211	25.017	
- davon erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	-979	-27.845	-4.742	-18.395	
- davon Forderungen gegen verbundene Unternehmen	11.728	11.577	22.961	13.302	
- davon Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	26.057	38.720	28.310	27.813	
Eigenkapital	107.456	102.622	105.999	90.386	
- davon Bilanzgewinn	99.382	94.548	97.926	82.313	
Rückstellungen	29.236	19.864	19.717	8.600	
Verbindlichkeiten	50.615	42.803	52.162	64.711	
- davon gegenüber verbundenen Unternehmen	23.082	13.715	16.565	21.229	
- davon Anleihen	18.000	24.000	24.000	29.586	
Passive latente Steuern	21.491	26.061	26.520	24.434	
Bilanzsumme	210.215	192.752	205.839	188.131	
Gewinn- und Verlustrechnung					
Zeitraum	01.04.2018- 31.03.2019	01.04.2018- 30.09.2018**	01.04.2017- 30.09.2017**	01.04.2017- 31.03.2018	01.04.2016- 31.03.2017
Umsatzerlöse	80.278	7.323	30.772	190.515	171.375
Sonstige betriebliche Erträge	21.987	12.876	271	4.265	3.934
Materialaufwand	51.003	6.412	21.104	115.433	122.778
Personalaufwand	18.006	7.620	6.673	15.860	14.129
Sonstige betriebliche Aufwendungen	28.512	14.035	6.804	20.845	15.895
Jahresergebnis	3.757	-3.378	3.781	16.913	19.399
Bilanzgewinn	99.382	94.548	86.094	97.926	82.313
Cash Flow***					
Zeitraum	01.04.2018- 31.03.2019	01.04.2018- 30.09.2018**	01.04.2017- 30.09.2017**	01.04.2017- 31.03.2018	01.04.2016- 31.03.2017
Aus laufender Geschäftstätigkeit	-8.719	-4.394	45.136	45.345	14.641
				44.284****	
Aus Investitionstätigkeit	10.789	16.114	-16.330	-24.020	-7.451
				-22.958****	
Aus Finanzierungstätigkeit	-4.323	-1.309	-1.680	-20.828	-7.810
* Die Finanzangaben stammen direkt aus den historischen Finanzinformationen und wurden gerundet. Aus Rundungen können rechnerische Abweichungen resultieren.					
** Ungeprüft; der Bilanz zum 30.09.2018 sowie der Gewinn- und Verlustrechnung bzw. der Kapitalflussrechnung vom 01.04.2018 bis zum 30.09.2018 entnommen.					
*** Der Cash Flow ist die Differenz zwischen Ein- und Auszahlungen und stellt somit den tatsächlichen Nettozufluss bzw. -abfluss während des jeweiligen Geschäftsjahres dar.					
**** Die Zahlen der Positionen 'Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind' und 'Erhaltene Dividenden' wurden aufgrund eines Vorzeichenfehlers im Rahmen der Erstellung der Kapitalflussrechnung zum 31. März 2019 angepasst, sodass sich der Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit um TEUR 1.062 verringerte und der Cash Flow aus der Investitionstätigkeit um TEUR 1.062 erhöhte.					

4. Im Abschnitt 1. B.12 „Aussichten der Emittentin und Beschreibung wesentlicher Veränderungen in der Finanzlage oder der Handelsposition“ des Prospektes (Seite 9) wird der Absatz in der rechten Spalte wie folgt geändert (veraltete Angaben sind durchgestrichen; Änderungen sowie Ergänzungen sind kursiv und unterstrichen hervorgehoben):

Die Emittentin erklärt, dass sich die Aussichten der Emittentin seit dem Datum des letzten veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses (31. März ~~2018~~ 2019) nicht wesentlich verschlechtert haben.

Seit dem Stichtag des Zwischenabschlusses (30. September 2018) der Emittentin gab es mit der Rückzahlung der Schuldverschreibung der Serie „ENERTRAG Zins 2018“ in Höhe von 6,0 Mio. € zum 02. Januar 2019 sowie mit einem 50%igen Anteilskauf an der GP JOULE Service GmbH & Co. KG im März 2019, deren Kaufpreis einer vertraglichen Verschwiegenheitspflicht unterliegt, zwei wesentliche Veränderungen in der Finanzlage der Emittentin. Darüber hinaus Es haben sich keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage oder der Handelsposition der Emittentin nach dem von den historischen Finanzinformationen abgedeckten Zeitraum (bis zum 31. März 2019~~30. September 2018~~) ergeben.

5. Im Abschnitt 1. B.14 „Abhängigkeit von anderen Unternehmen der Gruppe“ des Prospektes (Seite 9) wird der letzte Absatz in der rechten Spalte wie folgt geändert (Änderungen sowie Ergänzungen sind kursiv und unterstrichen hervorgehoben):

Innerhalb der Unternehmensgruppe erzielte die Emittentin im Geschäftsjahr 2018/2019 ca. 29,7 % bzw. ca. 23,8 Mio. € und im Geschäftsjahr 2017/2018 ca. 70,4 % bzw. ca. 134,1 Mio. € der Umsätze mit verbundenen Unternehmen. Im Zeitraum 01. April 2018 bis 30. September 2018 erzielte die Emittentin ca. 48,5 % bzw. ca. 3,6 Mio. € der Umsätze mit verbundenen Unternehmen.

6. Der Abschnitt 3.4.2 „Laufende Investitionen“ des Prospektes (Seite 39) wird wie folgt geändert (veraltete Angaben sind durchgestrichen; Änderungen sowie Ergänzungen sind kursiv und unterstrichen hervorgehoben):

Seit dem 01. April ~~2018~~2019 wurden Investitionen in einer Gesamthöhe von 6,2163,66 Mio. € getätigt. Diese betreffen insbesondere den Tätigkeitsbereich der Projektentwicklung für Projekte aus dem Bereich der erneuerbaren Energien in Deutschland, Frankreich, Polen und Südafrika sowie Beteiligungen an Unternehmen. Die Investitionen erfolgten primär für die notwendigen Gutachten, für Baugenehmigungen, für die Standortsicherung sowie für die Sicherung der Netzanschlusskapazitäten und für Unternehmensbeteiligungen; darunter auch für die 50%ige Beteiligung an der GP JOULE Service GmbH & Co. KG, deren Kaufpreis einer vertraglichen Verschwiegenheitspflicht unterliegt.

7. Im Abschnitt 3.4.3 „Künftige Investitionen“ des Prospektes (Seite 39) wird der erste Satz wie folgt geändert (veraltete Angaben sind durchgestrichen; Änderungen sowie Ergänzungen sind kursiv und unterstrichen hervorgehoben):

Zum Datum des Prospektnachtrags Nr. 1Prospektes wurden von den Verwaltungsorganen der Emittentin künftige Investitionen in Höhe von insgesamt 113,32127,39 Mio. € für das verbleibende Geschäftsjahr 2019/2020 geplant.

8. Im Abschnitt 3.5.2 „Abhängigkeit der Emittentin von anderen Einheiten innerhalb der Gruppe“ des Prospektes (Seite 42) wird der letzte Absatz wie folgt geändert (Änderungen sowie Ergänzungen sind kursiv und unterstrichen hervorgehoben):

Innerhalb der Unternehmensgruppe erzielte die Emittentin im Geschäftsjahr 2018/2019 ca. 29,7 % bzw. ca. 23,8 Mio. € und im Geschäftsjahr 2017/2018 ca. 70,4 % bzw. ca. 134,1 Mio. € der Umsätze mit verbundenen Unternehmen. Im Zeitraum 01. April 2018 bis 30. September 2018 erzielte die Emittentin ca. 48,5 % bzw. ca. 3,6 Mio. € der Umsätze mit verbundenen Unternehmen.

9. Im Abschnitt 3.6 „Abschlussprüfer“ des Prospektes (Seite 42) wird der erste Satz wie folgt geändert (Änderungen sowie Ergänzungen sind kursiv und unterstrichen hervorgehoben):

Abschlussprüfer für den von den historischen Finanzinformationen abgedeckten Zeitraum waren zum einen die Mazars GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Theodor-Stern-Kai 1, 60596 Frankfurt a. M., die den Jahresabschluss sowie die Kapitalflussrechnung für das Geschäftsjahr 2016/2017 geprüft hat und zum anderen die PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Kapelle-Ufer 4, 10117 Berlin, die den Jahresabschluss sowie die Kapitalflussrechnung für das Geschäftsjahr 2017/2018 und für das Geschäftsjahr 2018/2019 geprüft hat.

10. Im Abschnitt 3.11 „Finanzinformationen über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin“ des Prospektes (Seite 43) wird ein neuer Unterpunkt eingefügt und die Nummerierung der anderen sechs Unterpunkte sowie die Texte der beiden letzten Unterpunkte ändern sich wie folgt (veraltete Angaben sind durchgestrichen; Änderungen sowie Ergänzungen sind kursiv und unterstrichen hervorgehoben; die Ergänzungen führen zu entsprechenden Kapitel- und Seitenverschiebungen im bisherigen Inhaltsverzeichnis des Wertpapierprospektes vom 1. April 2019):

3.11.1 Geprüfter Jahresabschluss der Emittentin für das Geschäftsjahr 2018/2019

Der geprüfte Jahresabschluss der Emittentin für das Geschäftsjahr 2018/2019 samt Bestätigungsvermerk vom 28. Mai 2019 ist im Abschnitt „6.0 Jahresabschluss zum 31. März 2019“ abgedruckt. Der Bestätigungsvermerk wurde uneingeschränkt erteilt. Die Kapitalflussrechnung für das Geschäftsjahr 2018/2019 wurde separat geprüft und die Bescheinigung wurde uneingeschränkt erteilt. Die geprüfte Kapitalflussrechnung nebst Bescheinigung ist ebenfalls im Abschnitt „6.0 Jahresabschluss zum 31. März 2019“ und dort im Unterabschnitt „6.0.5 Kapitalflussrechnung zum 31. März 2019“ abgedruckt.

3.11.1-3.11.2 Ungeprüfte Zwischeninformationen der Emittentin zum Stichtag 30. September 2018

3.11.2-3.11.3 Geprüfter Jahresabschluss der Emittentin für das Geschäftsjahr 2017/2018

3.11.3-3.11.4 Geprüfter Jahresabschluss der Emittentin für das Geschäftsjahr 2016/2017

3.11.4-3.11.5 Konsolidierter Abschluss

3.11.5-3.11.6 Wesentliche Veränderungen in der Finanzlage oder der Handelsposition

Seit dem Stichtag des Zwischenabschlusses (30. September 2018) der Emittentin gab es mit der Rückzahlung der Schuldverschreibung der Serie „ENERTRAG Zins 2018“ in Höhe von 6,0 Mio. € zum 02. Januar 2019 sowie mit einem 50%igen Anteilskauf an der GP JOULE Service GmbH & Co. KG im März 2019, deren Kaufpreis einer vertraglichen Verschwiegenheitspflicht unterliegt, zwei wesentliche Veränderungen in der Finanzlage der Emittentin.

Darüber hinaus sind seit dem Stichtag des geprüften Jahresabschlusses Zwischenabschlusses (30. September 2018) der Emittentin für das Geschäftsjahr 2018/2019 (31. März 2019) *sind* keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage oder der Handelsposition der Emittentin und der Unternehmensgruppe eingetreten.

3.11.6-3.11.7 Aussichten und Trendinformationen

Seit dem Stichtag des geprüften Jahresabschlusses der Emittentin für das Geschäftsjahr 2018/2019 (31. März 2019) gab es in den Aussichten der Emittentin keine wesentlichen nachteiligen Veränderungen. Es sind keine Informationen über bekannte Trends, Unsicherheiten, Nachfrage, Verpflichtungen oder Vorfälle, die voraussichtlich die Geschäftsplanung der Emittentin zumindest im laufenden Geschäftsjahr wesentlich beeinflussen dürften, bekannt.

11. Im Abschnitt 3.12 „Wichtige Ereignisse in der Geschäftstätigkeit der Emittentin“ des Prospektes (Seite 44) wird der Text im Unterpunkt 3.12.3 „Geschäftsjahr 2018/2019“ geändert. Weiterhin werden zwei neue Unterpunkte vor dem letzten Unterpunkt eingefügt und die Nummerierung des letzten Unterpunktes sowie die dazugehörige Textpassage und die darin abgebildeten ausgewählten Finanzinformationen (Tabelle) ändern sich wie folgt (veraltete Angaben sind durchgestrichen; Änderungen sowie Ergänzungen sind kursiv und unterstrichen hervorgehoben; die Ergänzung führt zu entsprechenden Kapitel- und Seitenverschiebungen im bisherigen Inhaltsverzeichnis des Wertpapierprospektes vom 1. April 2019):

3.12.3 Geschäftsjahr 2018/2019

Im Geschäftsjahr 2018/2019 wurden 18 Windenergieanlagen mit einer Nennleistung von insgesamt rund 45 MW in Betrieb genommen, davon 3 Windenergieanlagen mit einer Nennleistung von rund 10 MW in Deutschland und 15 Windenergieanlagen mit einer Nennleistung von rund 35 MW in Frankreich. Zum Datum des Prospektes befinden sich weitere 8 Windenergieanlagen mit einer Gesamtnennleistung von rund 22 MW im Bau. Weiterhin wurden im Geschäftsjahr 2018/2019 die Mittel in Höhe von 6,0 Mio. € zzgl. Zinsen aus der Emission der Teilschuldverschreibungen „ENERTRAG Zins 2018“ zum 02. Januar 2019 vollständig an die Anleger zurückgezahlt. Im April 2018 hat die Emittentin, über ihre Tochtergesellschaft ENERTRAG South Africa (pty) Ltd., ihre Tätigkeit in Südafrika weiter ausgebaut und sich mit 50 % an einer 1,8 GW-Windenergie-Pipeline in Südafrika beteiligt. Hierzu hat die ENERTRAG South Africa (Pty) Ltd eine entsprechende Vereinbarung mit dem regional verankerten südafrikanischen Unternehmen Genesis Eco-Energy Developments (Pty) Ltd. unterzeichnet. Des Weiteren hat die ENERTRAG South Africa (Pty) Ltd. im Oktober 2018 100 % der Anteile an der Darling Wind Power (Pty) Ltd. erworben, die ein Windenergieprojekt bestehend aus 4 Windenergieanlagen mit insgesamt 5,2 MW betreibt. Darüber hinaus hat die Emittentin im April 2018 das Unternehmen Global Wind Power Germany GmbH zu 100 % übernommen, welches inzwischen als ENERTRAG Hanse Wind GmbH firmiert. Ferner wurden durch die Emittentin im März 2019 50 % der Anteile an der GP JOULE Service GmbH & Co. KG übernommen. Ziel dieser Übernahmen war, die Marktposition von ENERTRAG weiter zu stärken und auszubauen.

Es existieren keine Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit der Emittentin, die für die Bewertung ihrer Zahlungsfähigkeit in hohem Maße relevant sind.

3.12.4 Geschäftsjahr 2019/2020

Im bisherigen Geschäftsjahr 2019/2020 wurden von der Emittentin noch keine Windenergieanlagen in Betrieb genommen. Zum Datum des Prospektnachtrags Nr. 1 befinden sich 12 Windenergieanlagen mit einer Gesamtnennleistung von rund 37 MW im Bau.

3.12.5 Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit der Emittentin, die für die Bewertung ihrer Zahlungsfähigkeit in hohem Maße relevant sind

Es existieren keine Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit der Emittentin, die für die Bewertung ihrer Zahlungsfähigkeit in hohem Maße relevant sind.

3.12.4-3.12.6 Ausgewählte Finanzinformationen

Die im Folgenden aufgeführten ausgewählten Finanzinformationen sind dem Zwischenabschluss zum 30. September 2018 sowie den Jahresabschlüssen der Emittentin für das Geschäftsjahr 2018/2019, für das Geschäftsjahr 2017/2018 sowie für das Geschäftsjahr 2016/2017 entnommen. Der Zwischenabschluss und die Jahresabschlüsse sind im Abschnitt „6. Finanzteil“ dieses Prospektes sowie in diesem Prospektnachtrag abgedruckt. Bei den Angaben zum 31. März 2019, zum 31. März 2018 und zum 31. März 2017 handelt es sich um durch einen Abschlussprüfer geprüfte Informationen. Bei den Angaben zum 30. September 2018 und zum 30. September 2017 handelt es sich um Informationen, die nicht von einem Abschlussprüfer geprüft wurden.

Die Emittentin erstellt ihre Einzelabschlüsse nach den Bestimmungen des Handelsgesetzbuches.

Ausgewählte Finanzinformationen in T€*

Bilanz					
Stichtag	31.03.2019	30.09.2018**	31.03.2018	31.03.2017	
Anlagevermögen	133.456	125.046	128.973	111.194	
- davon Anteile an verbundenen Unternehmen	63.634	54.522	53.360	50.154	
- davon Ausleihungen an verbundene Unternehmen	49.853	53.643	59.881	52.092	
Umlaufvermögen	76.584	67.574	76.661	76.814	
- davon unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	17.976	18.590	13.571	20.437	
- davon geleistete Anzahlungen	7.760	16.955	9.211	25.017	
- davon erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	-979	-27.845	-4.742	-18.395	
- davon Forderungen gegen verbundene Unternehmen	11.728	11.577	22.961	13.302	
- davon Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	26.057	38.720	28.310	27.813	
Eigenkapital	107.456	102.622	105.999	90.386	
- davon Bilanzgewinn	99.382	94.548	97.926	82.313	
Rückstellungen	29.236	19.864	19.717	8.600	
Verbindlichkeiten	50.615	42.803	52.162	64.711	
- davon gegenüber verbundenen Unternehmen	23.082	13.715	16.565	21.229	
- davon Anleihen	18.000	24.000	24.000	29.586	
Passive latente Steuern	21.491	26.061	26.520	24.434	
Bilanzsumme	210.215	192.752	205.839	188.131	
Gewinn- und Verlustrechnung					
Zeitraum	01.04.2018- 31.03.2019	01.04.2018- 30.09.2018**	01.04.2017- 30.09.2017**	01.04.2017- 31.03.2018	01.04.2016- 31.03.2017
Umsatzerlöse	80.278	7.323	30.772	190.515	171.375
Sonstige betriebliche Erträge	21.987	12.876	271	4.265	3.934
Materialaufwand	51.003	6.412	21.104	115.433	122.778
Personalaufwand	18.006	7.620	6.673	15.860	14.129
Sonstige betriebliche Aufwendungen	28.512	14.035	6.804	20.845	15.895
Jahresergebnis	3.757	-3.378	3.781	16.913	19.399
Bilanzgewinn	99.382	94.548	86.094	97.926	82.313
Cash Flow ***					
Zeitraum	01.04.2018- 31.03.2019	01.04.2018- 30.09.2018**	01.04.2017- 30.09.2017**	01.04.2017- 31.03.2018	01.04.2016- 31.03.2017
Aus laufender Geschäftstätigkeit	-8.719	-4.394	45.136	45.345 44.284****	14.641
Aus Investitionstätigkeit	10.789	16.114	-16.330	-24.020 -22.958****	-7.451
Aus Finanzierungstätigkeit	-4.323	-1.309	-1.680	-20.828	-7.810

* Die Finanzangaben stammen direkt aus den historischen Finanzinformationen und wurden gerundet. Aus Rundungen können rechnerische Abweichungen resultieren.

** Ungeprüft; der Bilanz zum 30.09.2018 sowie der Gewinn- und Verlustrechnung bzw. der Kapitalflussrechnung vom 01.04.2018 bis zum 30.09.2018 entnommen.

*** Der Cash Flow ist die Differenz zwischen Ein- und Auszahlungen und stellt somit den tatsächlichen Nettozufluss bzw. -abfluss während des jeweiligen Geschäftsjahres dar.

**** Die Zahlen der Positionen 'Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind' und 'Erhaltene Dividenden' wurden aufgrund eines Vorzeichenfehlers im Rahmen der Erstellung der Kapitalflussrechnung zum 31. März 2019 angepasst, sodass sich der Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit um TEUR 1.062 verringerte und der Cash Flow aus der Investitionstätigkeit um TEUR 1.062 erhöhte.

12. Im Abschnitt 3.15.4 „Einsehbare Dokumente“ des Prospektes (Seite 47) wird der Satz wie folgt geändert (Änderungen sowie Ergänzungen sind kursiv und unterstrichen hervorgehoben):

Während der Gültigkeitsdauer dieses Prospektes können Kopien der Satzung der Emittentin und die historischen Finanzinformationen, d. h. die geprüften Jahresabschlüsse und Kapitalflussrechnungen für die Geschäftsjahre 2018/2019, 2017/2018 und 2016/2017 inkl. der jeweiligen Bestätigungsvermerke und Bescheinigungen, die ungeprüfte Zwischenübersicht zum Stichtag 30. September 2018 und die ungeprüfte Kapitalflussrechnung für den Zeitraum vom 01. April 2018 bis zum 30. September 2018, (jeweils in Papierform), innerhalb der üblichen Geschäftszeiten unter der Geschäftsanschrift der Emittentin, Gut Dauerthal, 17291 Dauerthal, eingesehen werden.

13. Im Abschnitt 4.7 „Zusätzliche Angaben“ des Prospektes (Seite 53) wird der erste Absatz wie folgt geändert (Änderungen sowie Ergänzungen sind kursiv und unterstrichen hervorgehoben):

Von den Abschlussprüfern der Emittentin wurden mit Ausnahme der Jahresabschlüsse sowie der Kapitalflussrechnungen für die Geschäftsjahre 2018/2019, 2017/2018 und 2016/2017 keine Informationen in diesem Prospekt geprüft.

Dauerthal, den 3. Juli 2019

gezeichnet
Jörg Müller
Vorstandsvorsitzender
ENERTRAG AG

gezeichnet
Matthias König
Vorstand
ENERTRAG AG

gezeichnet
Dr. Gunar Hering
Vorstand
ENERTRAG AG

